

# WERBEPOST

Hauptstr. 28  
50126 Bergheim

Montag, 29.07.2013 09:42 Uhr

Telefon: 02271 / 4702 - 0

Fax: 02271 / 4702 - 60

info@werbe-post.de

## "Rock meets Classic"

### Konzert der Chöre im Schloss Paffendorf



Foto: Sander

Die 70 Sänger der Männergesangschöre erfüllten das Paffendorfer Schloss mit ihren kräftigen Stimmen.

Rund 70 Sänger der RWE-Chöre präsentierten im Schloss Paffendorf ein facettenreiches Programm

Bergheim-Paffendorf (san). Bei strahlendem Sonnenschein gaben die rund 70 Sänger in der malerischen Kulisse des Paffendorfer Schlosses ihren Gesang zum Besten. Die drei Chöre, der RWE-Chor MGV Liederkranz Neurath, der MGV Quartettverein Neuenhausen und der MGV Quartettverein Königshoven führten gemeinsam zum dritten Mal unter der Leitung des Chorleiters Sergio Ruetsch durch das etwa anderthalbstündige musikalische

Programm. "Doch dieses Mal ist es etwas ganz Neues und es werden erstmals auch modernere Stücke in unsere sonst so klassischen Konzerte eingebaut. Das war nicht nur eine Herausforderung, sondern auch eine Geduldsprobe, denn auf Englisch haben die Herren noch nicht gesungen", betonte Chorleiter Ruetsch. Unter dem Motto "Rock meets Classic" wurden ein facettenreiches Programm geboten. Doch zunächst begannen die Herren ganz klassisch mit der Ode an die Freude "Freude schöner Götterfunken". Wesentlich moderner ging es dann aber ebenfalls mit einem Klassiker von Udo Jürgens "Ich war noch niemals in New York" weiter, wobei auch der eine oder andere Zuschauer den Text vor sich hin summte. Auch die Stücke "Tage wie diese" und "Wenn nicht jetzt, wann dann" sprachen die jüngere Generation und die ältere Generation gleichermaßen an und brachten Stimmung ins Schloss. "Das Morgenlicht", "Der Jäger Abschied" und auch "Die Legende von Babylon" brachten die richtige Mischung zwischen Klassik und Rock. Neben den Sängern der drei Chöre konnten sie auch den Solisten Donald Cullen für sich gewinnen. "Er ist ein Neuseeländer, hat an der Oper in Sidney studiert und ist ein fabelhafter Sänger", stellte Jakob Noll vom MGV Liederkranz den Solisten Donald Cullen vor. Mit seiner tiefen und durchdringenden Stimme verzauberte Cullen die Besucher mit "Granada", "Mama", sowie mit "New York, New York". Gemeinsam mit den drei Chören sang Donald Cullen zum Abschluss das Stück "Conquest of Paradise", wobei die dunklen und tiefen Männerstimmen richtig zum Ausdruck kamen.

Letzte Änderung: Mittwoch, 24.07.2013 15:04 Uhr